

DIYS GEGEN LANGEWEILE

Durch den Lockdown stellt sich bei vielen die Frage „Was mache ich, wenn ich mit den Schulsachen fertig bin?“. Daher haben wir, die Schülerzeitung des Friedrichgymnasiums, dir hier ein paar DIYs zusammengestellt.

Ihr möchtet etwas ausprobieren? Schickt uns gerne ein Foto eurer Ergebnisse an unsere Email- Adresse:

schuelerzeitung@friedrichgymnasium-altenburg.de

Gerne laden wir mit eurer Erlaubnis eure Fotos auf der Homepage der Schule (www.friedrichgymnasium-altenburg.de) hoch! Schreibt dies mit Erlaubnis eurer Eltern einfach in die E-Mail!

1.) CDs anmalen:

Dazu brauchst du alte CD'S & Acrylfarbe. Suche dir am besten eine Vorlage von Pinterest, die du abmalen kannst. Bei manchen Vorlagen ist die CD durchsichtig, um das hinzubekommen benötigst du nur einen spitzen Gegenstand (z.B. Schere) und Klebeband. Du beginnst, indem du mit dem spitzen Gegenstand leicht auf der Vorderseite der CD herumkratzt. Sobald du bemerkst, dass sich an einer kleinen Stelle eine Schicht gelöst hat, klebst du das Klebeband darüber und ziehst es anschließend ab. Das Ergebnis kannst du z.B. an eine Wand in deinem Zimmer hängen.



2.) Blumentopf verschönern:

Dieses DIY wird dir helfen, deine Blumentöpfe etwas besonderer aussehen zu lassen. Falls du schon einen alten Blumentopf herumstehen hast, dann benötigst du nur noch eine Kordel (diese kann dünn oder auch etwas breiter sein). Diese klebst du dann mit etwas Sekundenkleber oder Heißkleber an dem Blumentopf fest.

Wenn du die Farbe noch ändern willst, dann kannst du den fertigen Blumentopf einsprühen oder auch mit Acrylfarbe bemalen. Falls du eine relativ breite Kordel gewählt hast, so solltest du auch schnell mit dem DIY fertig sein. Das Ergebnis ist wunderschön und eignet sich auch als kleines Geschenk.



3.) Schuhe verschönern:

Hast du noch irgendwelche weißen Schuhe, die du ziemlich langweilig findest und gerne etwas verschönern willst? Dann ist dieses DIY die perfekte Gelegenheit dafür. Suche dir am besten auch hier eine Vorlage aus dem Internet, reinige deine Schuhe und dann kannst du sie auch schon mit der Hilfe von Acrylfarbe verzieren. Zeichne alles am besten mit einem Bleistift vor. Vergiss aber nicht, deine Eltern vorher um Erlaubnis zu fragen ;)!



4.) Nutellasticks:

Falls du ein großer Nutella-Fan bist, dann ist dieses Rezept perfekt für dich. Alles was du (für 40-50 Stück) benötigst sind: ca. 3 EL Nutella, ein Ei, 2 Rollen fertiger Blätterteig aus dem Kühlregal und Puderzucker zum Bestreuen. Du musst in den folgenden Schritten vorgehen:

-Backofen auf 180°C (Umluft) vorheizen

- 2 Backbleche mit Backpapier auslegen

-1 Rolle Blätterteig ausrollen und Nutella gleichmäßig darauf verteilen (am besten Nutella etwas anwärmen, damit es sich besser verteilen lässt)



-2. Rolle Blätterteig darüberlegen und kompletten Teig in etwa 1.5 cm breite Streifen schneiden

-anschließend Streifen spiralförmig eindrehen (in jede Hand ein Ende nehmen und gegeneinander eindrehen)

-Streifen auf Backbleche verteilen und mit gequirtem Ei einstreichen

- Für 10-12 Minuten backen, bis sie hellgelb sind

-danach auskühlen lassen und mit Puderzucker bestreuen

5.) Acrylic Pouring:

Das Acrylic Pouring ermöglicht dir wunderschöne Bilder zu erstellen, ohne dass du besonders gut malen kannst. Allerdings benötigst du dazu etwas mehr Materialien, als bei den vorherigen DIY's. Man benötigt:

- Acrylfarben
- Acrylic-Pouring-Medium
- Leinwand o.Ä.
- Folie zum Abdecken der Umgebung
- Plastikbecher zum Anmischen der Farben
- Holzspatel zum Anrühren
- Einmalhandschuhe
- Wasser



Für besonders schöne Ergebnisse kannst du auch Silikonöl oder Silikon Spray verwenden. Farbe und Acrylfarbe werden zusammen in einem

Mischverhältnis von 3:1 (drei Teile Pouring-Medium und ein Teil Farbe) gut umgerührt. Anschließend schichtest du die Farben im Plastikbecher (nicht mehr umrühren!) und platzierst diesen dann auf der Leinwand, indem du die Leinwand auf den Becher legst und danach beides umdrehst. Warte einen kurzen Moment und bewege dann den Becher leicht nach oben und ziehe ihn über die Leinwand. Es gibt auch andere Techniken dafür, welche du z.B. auf YouTube finden kannst.

Hoffentlich hast du jetzt erst mal keine Langeweile mehr! Viel Spaß beim
Nachmachen.